

### Anmeldung und Information:

Prof. Bauer & Spranger Communication Consultancy GmbH

Altgasse 8 - 10, 1130 Wien

Fax: +43 (0) 1/877 27 27-77

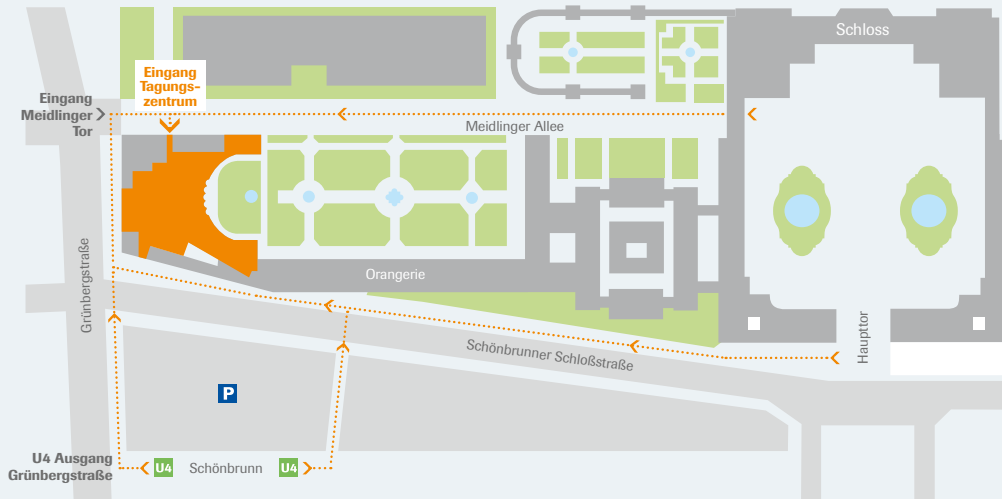
E-Mail: spranger@bscc.at



In Kooperation mit:



UNIVERSITÄTSKLINIK FÜR KINDER- UND JUGENDHEILKUNDE  
MEDIZINISCHE UNIVERSITÄT WIEN



Öffentliche Anfahrt: U4 Schönbrunn | Anfahrt mit dem Auto: Parkmöglichkeit siehe Plan

Sponsoren:

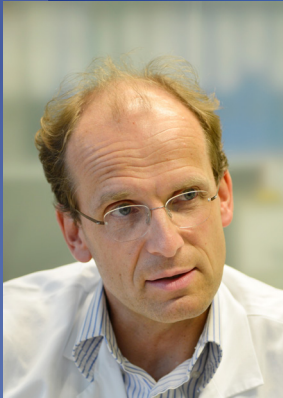
02.03.2024 | 08:30 - 15:30 Uhr  
Schloss Schönbrunn - Tagungszentrum Wien

# 14. PÄDIATRISCHE ALLERGOLOGIE UND PNEUMOLOGIE TAGUNG



Leitung: Univ. Prof. Dr. Zsolt Szépfalusi

# 14. PÄDIATRISCHE ALLERGOLOGIE UND PNEUMOLOGIE TAGUNG



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

ich darf Sie herzlichst zur 14. Wiener Pädiatrischen Allergologie- und Pneumologietagung nach Schönbrunn einladen.

Die Pandemie ist Vergangenheit, die Auswirkungen auf diverse Gebiete der Medizin sind noch nicht absehbar. Manche Infektionskrankheit bekommt neue Ausprägungsfacetten; wir berichten darüber. Die Cystische Fibrose mit der neuen Modulatorentherapie verändert das Krankheitsbild und wir müssen lernen die Wertigkeit der strikten Vorgaben zu überdenken und neu zu definieren.

Der Einsatz von Biologika und von „small molecules“ bei der Atopischen Dermatitis, bei Asthma bronchiale, bei der chronischen Sinusitis mit/ohne Polypen, bei der Eosinophilen Ösophagitis, bei der Behandlung atopischer Erkrankungen generell verändert manch äußerst schweren Krankheitsverlauf, bringt aber auch unerwartete Effekte mit sich. Die fächerübergreifende Spezialisierung „Allergologie“ ist mit Juli 2021 implementiert worden. Mittlerweile konnten viele allergologisch-tätige Kolleginnen und Kollegen aus den unterschiedlichen Quellfächern gemäß Übergangsregelungen akkreditiert werden; auf ihren Schultern wird in Zukunft die Ausbildung der nächsten Generationen stehen. Die ersten Ausbildungsstätten wurden schon implementiert. Auch die Spezialisierung „pädiatrische Pneumologie“ ist mit Jänner 2021 in Kraft getreten. Hier sind die ersten Ausbildungsstätten in die Nachwuchsausbildung eingebunden. Diese Entwicklungen sind Ausdruck des besonderen Bedarfes einer qualitativ hochwertigen Versorgung von Kindern und Jugendlichen mit allergologischen und pneumologischen Erkrankungen. Die „Schönbrunn-Tagung“ möchte in gewohnten Räumlichkeiten einen Beitrag dazu leisten, die Weiterbildung voranzutreiben und Diskussionen zu ermöglichen.

Die Tagung soll natürlich wieder praxis-relevant sein, dafür sorgen nebst Übersichts-vorträgen in bewährter Manier „Kasuistiken“. Neue infektiologische Auswirkungen in Form der Covid19-Pandemie sind unerwartet aufgetreten und fordern unsere fachliche Aufmerksamkeit. Der Einsatz von Biologika in der pädiatrischen Allergologie und Dermatologie verändert die Krankheitsverläufe im besonderen Ausmaß und schaffen Hoffnung für betroffene Kinder und Jugendliche im Besonderen.

Nützen sie die Gelegenheit, besuchen sie diese Tagung und diskutieren sie mit. Ich würde mich freuen Sie auch wieder persönlich bei der Tagung begrüßen zu können.

Univ. Prof. Dr. Zsolt Szépfalusi

08.30 - 09.00 Registrierung und Besuch der Ausstellung  
09.00 - 09.10 Begrüßung  
Zsolt Szépfalusi  
Susanne Greber-Platzer

Vorsitz: Zsolt Szépfalusi

09.10 - 09.30 Aggressive Gruppe A Streptokokken Infektionen nach der Covid19 Pandemie: Eine Kasuistik  
Anna Aichinger  
09.30 - 10.00 iGAS im globalen Trend  
Volker Strenger (Graz)  
10.00 - 10.20 Ethik und teure Medikamente in der Pädiatrie  
Edith Nachbaur  
10.20 - 10.40 Prävalenz und Behandlung von schwerem Asthma bronchiale im Kindesalter  
Anna Zschocke (Innsbruck)  
10.40 - 11.10 Pause, Besuch der Ausstellung

Vorsitz: Eleonora Dehlink

11.10 - 11.30 Manche Nahrungsmittelallergien wachsen sich aus: kann man diesen Prozess unterstützen?  
Thomas Eiwegger (St. Pölten)  
11.30 - 11.50 IgE-Sensibilisierungen in Wiener Schulkindern: Erste molekulare Charakterisierung  
Justyna Sieber  
11.50 - 12.10 Neurodermitistherapie im Kindesalter: quo vadis?  
H. Ott (Hannover)  
12.10 - 12.25 Das makulo-papulöse Exanthem nach Medikamenteneinnahme: was tun?  
M. Gona Höppler/N. Strasser  
12.25 - 13.30 Mittagspause und Besuch der Ausstellung

Vorsitz: Edith Nachbaur

13.30 - 14.00 Postinfektiöse Bronchiolitis obliterans  
E. Dehlink  
14:00 - 14:15 Ausblick in die CF-Therapie  
S. Gruber  
14.15 - 14.45 Präventive Allergen-Immuntherapie bei Vorschulkindern  
Szépfalusi/Dwivedi  
14.40 - 15.00 Die Lösung der Medikamentenunterversorgung in Österreich  
AGES  
15:30 Ausstellungsbesuch und Ausklang der Veranstaltung  
Danksagung und Schlusswort